

„Barbarisch“: Geschichte eines europäischen Grundbegriffs und seiner literarischen Reflexion vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart

“Barbarism”: History of a Fundamental European Concept and Its Literary Manifestations from the 18th Century to the Present

Erstes Arbeitstreffen des Projektteams an der Universität Genf: Vorläufige Planung

Tagungsort: Université de Genève, Uni Bastions (Rue De-Candolle 5, 1211 Genève 4), Bâtiment central, deuxième étage, salle B214

Teilnehmerinnen und Teilnehmer : Maria Boletsi, Jens Herlth, Christian Moser, Julian Reidy, Melanie Rohner, Elena Tétaz, Markus Winkler

Montag, d. 9. September 2014

10.15 Uhr – 12.00 Uhr:

- Theoretische und methodologische Grundlegung des Gesamtprojektes: Einführende Überlegungen von Markus Winkler. Diskussion.

12.00 Uhr – 14.00 Uhr: Mittagspause – gemeinsames Mittagessen

14.00 Uhr – 16.00 Uhr:

- Theoretische und methodologische Grundlegung des Gesamtprojektes: Fortsetzung der Diskussion (evtl. auf der Grundlage von Impulsreferaten zu einzelnen Texten).

16.00 Uhr – 16.30 Uhr: Pause

16.30 Uhr – 17.30 Uhr:

- Theoretische und methodologische Grundlegung des Gesamtprojektes: Abschluss der Diskussion, Zusammenfassung der Ergebnisse, offene Fragen. (NB: Eventuell können hier schon für 17.30 bis 19.00 geplanten Überlegungen beginnen und dementsprechend ausführlicher zur Sprache kommen.)

17.30 Uhr – 19.00 Uhr:

- Historischer Teil des Rahmenprojektes: Kriterien für die konkrete Einteilung des zu untersuchenden Zeitraums. Einführende Überlegungen von Maria Boletsi, Christian Moser und Jens Herlth; Diskussion.

Ca. 19.00 Uhr: Gemeinsames Abendessen.

Dienstag, d. 10. September 2013

10.15 Uhr – 12.00 Uhr:

- Bericht von Elena Tétaz über den Stand ihrer Arbeit am Subprojekt B: „Der Skythe als Barbar. Zur Semantik des Skythen-Begriffs in der russischen Literatur in den ersten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts.“ Diskussion.
- Bericht von Melanie Rohner über den Stand ihrer Überlegungen zur Themenstellung des Subprojektes A. Diskussion.

12.00 Uhr – 13.30 Uhr: Mittagspause – gemeinsames Mittagessen

13.30 Uhr – 15.00 Uhr:

- Historischer Teil des Rahmenprojektes: Festlegung der Aufgabenverteilung und des Arbeitspensums. Diskussion.

15.00 Uhr – 15.15 Uhr: Pause

15.15 Uhr – 17.00 Uhr:

- Historischer Teil des Rahmenprojektes: Vorläufige Auswahl der Werke, die in den Fallstudien der begriffsgeschichtlichen Monographie eingehend zur Sprache kommen sollen; Verteilung der Fallstudien.
- Abschließende Überlegungen und Planung der Folgetreffen.

NB: Die Sprachen des Arbeitstreffens sind Deutsch und Englisch.